

Daimler feiert Karlsruher Stadtgeburtstag mit

Nach seinem öffentlichen Vortrag „Neue Energie: Die zweite Erfindung des Automobils“ im Rahmen des internationalen Kongresses für Energieforschung, im Kongresszentrum Karlsruhe übergab Daimler-Chef Dr. Dieter Zetsche gestern in der Schwarzwaldhalle das Modell eines Benz-Patentmotorwagens im Maßstab von 1:5 an Karlsruhes Oberbürgermeister Dr. Frank Mentrup. Der 1885 von Carl Benz gebaute, dreirädrige Motorwagen war das erste Automobil der Welt. Das Modell wird als Leihgabe an die Stadt Karlsruhe während des Festivalsommers im Rahmen des 300. Stadtgeburtstags, der auch von Daimler unterstützt wird, bis Herbst 2015 im Rathaus-Foyer zu sehen sein.

Karlsruhe ist der Geburts- und Studienort von Carl Benz. Deshalb stellt Daimler für die Stadtfeierlichkeiten einige Raritäten aus seiner historischen Sammlung zur Verfügung, zum Beispiel einen historischen Mercedes-Benz 300d Cabriolet D (Baujahr 1958) sowie Nutzfahrzeug-Klassiker wie den L 3000 S (Baujahr 1939) für die Veranstaltung „Tribut an Carl Benz“ am 19. Juli. Erwartet wird zu der Automobilschau am südlichen Schlossplatz auch Jutta Benz, die Urenkelin des Erfinders des Automobils und Mercedes-Benz-Markenbotschafterin.

Ebenso stellt Daimler Fahrzeuge bei der Veranstaltung „eMobilität“ auf dem Karlsruher Stephanplatz zum Stadtgeburtstag vor. In der Region ist das Unternehmen unter anderem auch mit dem Pkw-Werk in Rastatt und dem Lkw-Werk in Wörth verbunden. Dazu kommen das Werk in Gaggenau und ein Logistikzentrum in Germersheim.
(ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



Daimler-Vorstandsvorsitzender Dr. Dieter Zetsche (r.) übergab ein Modell Benz-Patentwagens im Maßstab 1:51 an Karlsruhes Oberbürgermeister Dr. Frank Mentrup.
